

Presseinformation

Stiftung Leuchtenburg mit MarketingAward ausgezeichnet

„Porzellanwelten Leuchtenburg“ wurde ein
Leuchtturm der Tourismuswirtschaft

Die Stiftung Leuchtenburg in Seitenroda hat heute in Berlin einen der begehrten MarketingAwards „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft“ des Sparkassen-Tourismusbarometers für Ostdeutschland erhalten. Der Preis würdigt die Stiftung Leuchtenburg für das Angebot „Porzellanwelten Leuchtenburg“ als Zukunftsdenker im Freistaat Thüringen.

Holger Scholz, Filialdirektor für Jena-Süd und Kahla bei der Sparkasse Jena-Saale-Holzland, und Dr. Jürgen Hanke von der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen, überreichten die Auszeichnung gemeinsam mit Dr. Michael Ermrich, Geschäftsführender Präsident des Ostdeutschen Sparkassenverbandes, an den Stiftungsvorstand Sven-Erik Hitzer.

Der öffentlich ausgeschriebene Wettbewerb um den MarketingAward richtet sich an Unternehmen, im Tourismus tätige private Personen, öffentliche Einrichtungen, Verbände,

Presseinformation

Vereine, Landkreise und Gemeinden in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. In diesem Jahr wurden Bewerber gesucht, die mit pfiffigen Angeboten und nachahmenswerten Konzepten Impulse für die Region setzen.

Nach Meinung von Holger Scholz „ist die neue multimediale Präsentation auf der Leuchtenburg vor dem Hintergrund der Porzellantradition in Thüringen eine große Bereicherung für den Tourismus im Saale-Holzland-Kreis.“

Besucher der „Porzellanwelten Leuchtenburg“ erwartet eine erlebnisorientierte Inszenierung. Sie begeben sich in die Welt des Fremden, des Rätselhaften, des Kostbaren oder des Alltäglichen. So lernen sie die Ursprünge der Porzellanherstellung in China kennen, versuchen sich selbst in der Porzellanherstellung oder werfen einen Blick in die Wunderkammern der Fürsten. Die Ausstellungsbreite reicht vom höfischen Luxusgut bis zur industriellen Fließbandware. Zu sehen sind wertvolle Stücke, aber auch Alltägliches und Skurriles. Kunst und Design treffen auf Geschichten und Erlebnisse.

„Verfall, Leerstand und Perspektivlosigkeit damals. Lifestyle, Kulturgenuss und Erlebnisort heute. Sieben Jahre nur brauchte die 800-jährige Leuchtenburg für diesen unglaublichen Imagewandel. Mein Team und ich sind richtig stolz, dass die

Presseinformation

Leuchtenburg heute eines der Top-Ausflugsziele ist und damit die Menschen auch für die herausragende Porzellanseele Thüringens begeistert“, freut sich Sven-Erik Hitzer über die Auszeichnung. Unternehmer und Tourismusexperte Hitzer legte mit der Stiftungerrichtung aus privaten Geldern den Grundstein und konnte die malerisch gelegene Höhenburg zu einer Marke herausbilden.

Eine Jury aus Experten für Tourismus sowie aus Vertretern des Ostdeutschen Sparkassenverbandes und des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen hatte den Preisträger ausgewählt.

„Begleitet von innovativem Marketing hat die Stiftung Leuchtenburg Schritt für Schritt ein zukunftsweisendes Konzept für die außergewöhnliche Nutzung einer beeindruckenden Burg erfolgreich umgesetzt und damit ein bemerkenswertes Angebot für den Tourismus in Thüringen geschaffen“, so Jürgen Hanke.

Die Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen honorierte die Auszeichnung mit der Produktion eines Films über die Stiftung Leuchtenburg, der bei der Preisverleihung im Rahmen des 18. OSV-Tourismusforums, einem viel beachteten Branchentreff bei der Internationalen Tourismusbörse Berlin, den rund 900 Gästen gezeigt wurde. Den Film kann die Preisträgerin für eigene Marketingzwecke nutzen.

Presseinformation

Erfurt, 5. März 2015
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Jürgen Hanke
Tel.: 03 61/22 21-1 29
juergen.hanke@sgvht.de

Diese Pressemitteilung umfasst 3.547 Zeichen incl. Leerzeichen.